

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 15 (1908)
Heft: 16

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 17. April 1908. || Nr. 16 || 15. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Jakob Grüniger, Nidenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, Distrik, Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storch“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Ansprach-Aufträge aber an H. Haafenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Nidenbach, Verlagsbuchhandlung Einsiedeln.

Inhalt: Alban Stolz. — Die Kompromiß-Vill. — Ein zeitgemäßes Lehrmittel. — Der Unterricht. — Würdigungen und Ehrungen für die treuen Wächter in Kirche und Schule. — Aus Kantonen. — Sprechsaal. — Literatur. — Staniolfendungen. — Sammeliste für Wohlfahrts-Einrichtungen unseres Vereins. — Briefkasten der Redaktion.

Alban Stolz.

VI.

Ein letzter Artikel noch. Sind es deren 6 geworden, was ursprünglich nicht beabsichtigt war, so bedenke der Leser: es handelt sich um einen Säkularmenschen, um einen „Kirchenvater des 19. Jahrhunderts“, um einen Volkschriftsteller, Apologeten und Volkspädagogen von nicht bloß ureigenster Kuriosität und Originalität, sondern auch von seltenster literarischer Vielseitigkeit und Fruchtbarkeit. Ein Mann dieser Art darf aber auf eingehende Behandlung in kath. Schulblatte rechnen. Daß um so mehr, wenn der Mann bei Mit- und Nachwelt geradezu riesige Erfolge aufzuweisen hat, und wenn er alles gearbeitet und auch gelitten im Geiste „eines unersättlichen Wohltäters seiner Mitmenschen“ und aus Liebe zu seiner hl. Kirche und zu seiner eigenen unsterblichen Seele. Darum abschließend noch zwei Worte: eines über den Menschen Alban Stolz und eines über den Schulmann oder Volkspädagogen.